



# Sammlung Theaterzettel

**Wilhelm Tell.**

**Schiller, Friedrich**

**1895-04-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 6. April 1895.

Fünfunddreißigste Vorstellung außer Abonnement.

Erstes Gastspiel

des k. k. Hofburgschauspielers Herrn Fritz Krastel aus Wien.

Zu ermäßigten Preisen.

Schiller-Cyclus.

X. Vorstellung.

# Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Schiller.  
(Zum erstenmal aufgeführt in Weimar am 17. März 1804.)  
Regie: Der Intendant.

### Personen:

Herrmann Geßler, kaiserlicher Landvogt in Schwyz und Uri  
 Werner, Freiherr von Attinghausen, Bannerherr.  
 Ulrich von Rudenz, sein Nefse  
 Werner Stauffacher  
 Izel Reding  
 Hans auf der Mauer } Landleute aus Schwyz  
 Jörg im Hofe }  
 Ulrich, der Schmied }  
 Jost von Weiler }  
 Balthar Fürst }  
 Wilhelm Tell }  
 Köffelmann, der Pfarrer }  
 Petermann, der Sigrift } aus Uri  
 Ruoni, derhirt }  
 Berni, der Jäger }  
 Ruodi, der Fischer }  
 Arnold von Melchthal }  
 Konrad Baumgarten }  
 Meier von Sarnen }  
 Struth von Winkelried }  
 Klaus von der Flüe }  
 Burthart am Büchel }  
 Arnold von Sowa }  
 \* \* \* aus Unterwalden

Herr Jacobi.  
 Herr Neumann.  
 Herr Köfert.  
 Herr Bauer.  
 Herr Starke I.  
 Herr Springer.  
 Herr Dedert.  
 Herr Brentano.  
 Herr Voigt.  
 Herr Eichrodt.  
 \* \* \*  
 Herr Lewent.  
 Herr Strubel.  
 Herr Müdiger.  
 Herr Döring.  
 Herr Hecht.  
 Herr Sturm.  
 Herr Tiersch.  
 Herr Bongard.  
 Herr Virl.  
 Herr Semes.  
 Herr Schilling.  
 Herr Starke II.

Pfeifer von Luzern  
 Kunz von Gerzau  
 Jenni, Fischernabe  
 Seppi, Hirtenknabe  
 Gertrud Stauffacher's Gattin  
 Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter  
 Vertha von Brunck, eine reiche Erbin  
 Aringard, } Bäuerinnen  
 Mechthild, }  
 Balthar, } Tell's Knaben  
 Wilhelm, }  
 Frießhardt, } Söldner  
 Leuthold, }  
 Rudolph der Harras, Geßler's Stallmeister  
 Johannes Parricida, Herzog von Schwaben  
 Stüssi, der Furschütz  
 Der Frohnvogt

Herr Franke.  
 Herr Peters.  
 Frau De Lant  
 Frl. Schelly.  
 Frl. v. Rothenberg.  
 Frau Jacobi  
 Frl. Wittels.  
 Frl. Walles.  
 Frl. Schubert.  
 Magdalena Finke.  
 M. Baro.  
 Herr Hildebrandt.  
 Herr Langhammer.  
 Herr Bösch.  
 Herr Schreiner.  
 Herr Reßler.  
 Herr Schödl.

Barmherzige Brüder. Geßlerische und Landenbergische Reiter. Landleute. Weiber und Kinder aus den Waldstädten. Gefellen.

\* \* \* Wilhelm Tell: Herr Fritz Krastel.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

### Eintritts-Preise:

Referloge I. Rang	3.50 pro Plaz.	Parquet	2.— pro Plaz
Referloge II. Rang	2.—	Stehplaz im Parquet	1.50
Referloge III. Rang	1.50	Parterre	1.—
Parterloge	2.50	Gallerieloge	.60
Loge I. Rang	3.—	Gallerie	.30
Loge II. Rang	2.—		
Loge III. Rang	1.50		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr. u. Nachm. von 3—5 Uhr. Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegenkommen. Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122. Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens 1/2 Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 15	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokzug von Mannheim nach Redarau, Schwellingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens 11 Uhr ab.			